

Beratungsangebote zu NTA nutzen

bei dem Beauftragten für Studierende mit Beeinträchtigungen

Dhia Ben Hamda

Tel.: 0341 – 21 44 838

eMail: dhia_ben-hamda@hmt-leipzig.de

Antragsstellung

Stellen des Antrags auf Nachteilsausgleich mittels Formulare

Bearbeitung und Bewilligung/Teilbewilligung oder Ablehnung des Antrags durch den/die zuständige*n Dekan*in

- Fakultät I: Prof. Matthias Foremny (Blasinstrumente/ Schlagzeug, Jazz/Populärmusik; Klavier/Dirigieren, Streichinstrumente Harfe)
- Fakultät II: Prof.in Anne-Kathrin Gummich (Alte Musik, Gesang/Musiktheater, Schauspielinstitut)
- Fakultät III: Prof. Jan Scheerer (Dramaturgie, Institut für Musikpädagogik, Institut für Musikwissenschaft, K. I., Komposition/Tonsatz)

Umsetzung des NTA: Information an die

Prüfer*innen, welcher NTA gewährt wurde und wie dieser umzusetzen sei

KONTAKT UND BERATUNG

Dhia Ben Hamda

Referent „Diskriminierung- und barrierefreies Studium“

Tel.: 0341 – 21 44 838

eMail: dhia.ben-hamda@hmt-leipzig.de



Formular für den Antrag auf Nachteilsausgleich



Studentenwerks zum Studium mit Beeinträchtigung

**NACHTEILSAUSGLEICHE
BEI STUDIEN-UND
PRÜFUNGS-
LEISTUNGEN**

FÜR STUDIERENDE MIT
BEEINTRÄCHTIGUNG

HOCHSCHULE
FÜR MUSIK UND THEATER
»FELIX MENDELSSOHN
BARTHOLDY«
LEIPZIG



- Alle am Prozess beteiligten Personen sind zur absoluten Verschwiegenheit verpflichtet, um die Persönlichkeitsrechte der betroffenen Studierenden zu schützen und generell alle Regelungen zum Datenschutz einzuhalten.
- Bei der Beantragung von NTA für das laufende Semester gilt es, geeignete, individuell abgestimmte Maßnahmen je nach Benachteiligung der*des Studierenden zu entwickeln und an die veränderte Prüfungssituation anzupassen.
- Anträge sind konkret für jeweils eine Prüfung zu stellen.
- Zunächst gilt es, mit den Studierenden in besonderen Lebenslagen eine etwaige Prüfungsplanung zu entwickeln, das heißt innerhalb der Beratungsleistung zu prüfen, welche Prüfungsleistungen von der*dem Studierenden unbedingt zu belegen sind und welchen Umfang diese einnehmen kann.
- Bei Vorliegen der Voraussetzungen muss der Prüfungsausschuss NTA gewähren, hat aber Ermessen bei den zu wählenden Maßnahmen.
- Konkrete Nachteile müssen vollständig ausgeglichen werden, Maßstab sind immer die Leistungen, die Studierende ohne NTA (aber auch ohne Beeinträchtigungen) erbringen müssen.
- Die Form der Beeinträchtigung steht dabei nicht im Vordergrund, sondern das Finden eines angemessenen NTA für die jeweilige Beeinträchtigung.
- Bei allen Entscheidungen muss die Chancengleichheit von Studierenden ohne NTA gewahrt bleiben.

GRUNDSÄTZE

GRUNDSÄTZE

Die Prüfungsordnungen der HMT regeln die Möglichkeiten eines Nachteilsausgleichs (NTA) für Studierende mit Beeinträchtigungen in allgemeiner, rechtskonformer Form: Behinderten und chronisch kranken Studierenden, denen ihre Behinderung oder chronische Krankheit die Erbringung der Prüfungsleistung erschwert, ist ein Nachteilsausgleich z.B. durch angemessene Verlängerung der Prüfungsdauer zu gewähren. Anträge auf NTA sind beim Prüfungsausschuss mindestens vier Wochen vor der Prüfung, für die NTA gewährt werden soll, zu stellen. Die Gründe für den Nachteilsausgleich sind glaubhaft zu machen.

MÖGLICHE FORMEN DES NACHTEILSAUSGLEICHS

- | | |
|-----------------------------|--|
| SCHRIFTLICHE PRÜFUNGEN | <ul style="list-style-type: none"> - Schreibzeitverlängerung - separater Raum - größerer Abstand/Separierung von anderen Prüflingen |
| MÜNDLICHE PRÜFUNGEN | <ul style="list-style-type: none"> - Anpassung der Vorbereitungszeit - Pausen bei längeren Prüfungen (über 30 Minuten) |
| REFERATE UND PRÄSENTATIONEN | <ul style="list-style-type: none"> - Anpassung der Vorbereitungszeit - Teilprüfungen, je nach Umfang der Prüfungsleistung |
| SEMINARVORTRÄGE | <ul style="list-style-type: none"> - Anpassung der Gruppengröße - Verlängerung der Redezeit |
| KOLLOQUIEN | <ul style="list-style-type: none"> - andere Regelung von Pausenzeiten - Anpassung der Gruppengröße |
| BELEGE UND HAUSARBEITEN | <ul style="list-style-type: none"> - Fristverlängerung für die Abgabe (längere Bearbeitungszeit) |

